



Verkehrs- informationen

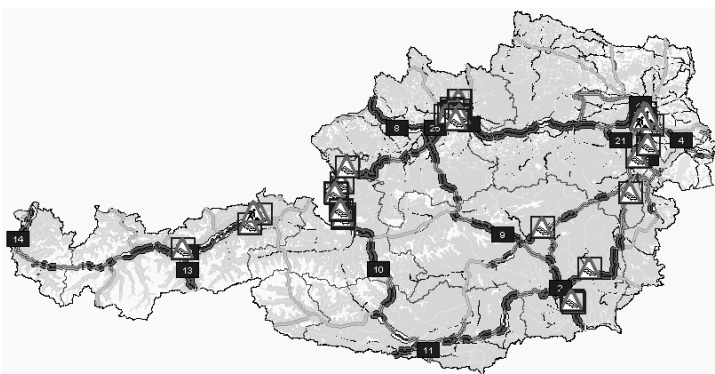
Wenn Staus denken könnten, würden sie mit Ihnen sprechen ...

REFERENZ

VMIS IT & Zentralen- technik

ASFINAG

Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-
Aktiengesellschaft, Österreich



PROJEKTBEISPIEL

→ VMIS – Verkehrsmanagement- und Informationssystem der ASFINAG

Das VMIS ist als landesweite Verkehrszentrale für das gesamte Fernstraßennetz in Österreich zuständig.

Neben den klassischen Aufgaben einer Managementzentrale – Verkehrssituationserfassung und Verkehrssteuerung – sind Verkehrsinformationen ein Schwerpunkt des Systems.

Verkehrsinformationen werden einerseits über eine landesweite Datenerfassung mit Verkehrs- und Umfeldsensorik automatisch erzeugt, andererseits bestehen diverse Verbindungen zu Systemen im In- und Ausland, über die relevante Informationen in das System übernommen werden. Das integrierte Baustellenmanagement stellt alle Baustellen – auch Tagesbaustellen – laufend aktualisiert zur Verfügung. Die Verkehrsredaktionsfunktion ermöglicht zusätzliche, manuelle Eingabe und Änderungen.

Die Informationsverbreitung erfolgt über Internet, sowie Kopplung zu ausländischen Zentralen und Service Providern, wie z. B. dem österr. Rundfunk (ORF).

Das Projekt IT & Zentralentechnik wurde als Arbeitsgemeinschaft mit der Siemens AG Österreich bearbeitet. Heusch/Boesefeldt entwickelte im Projekt die Kernsoftware für die Verkehrsmanagement- und informationszentrale (inkl. einer integrierten Oberfläche) sowie die Software der Unterzentralen zur Verkehrsbeeinflussung.

Die multimodale Informations- und Managementplattform für den Verkehr

→ **Alles, was man wissen muss:**

Staus, Baustellen, Ereignisse, Reisezeiten

→ **Flexibel und dialogfähig**

ALERT-C, DATEX II, OGC®-WMS, Webservice

→ **Vorausschauend**

Ermittlung von Prognosen für den pre-trip Bereich

EIGENSCHAFTEN

Erfassung aller verfügbaren Informationen

→ Kopplung zu anderen Verkehrszentralen (städtisch, Nachbarregionen/-länder), Verkehrsmanagementzentralen mit entsprechender Datenerfassung zur automatischen Ermittlung von Verkehrsinformationen

→ Automatische Herleitung neuer Informationen, insbesondere im Bereich pre-trip über Prognoseverfahren

→ manuelle Eingabe weiterer Informationen (s. Verkehrsredaktion)

Verkehrsredaktion

→ Management aller im System vorhandenen Informationen und Daten

→ Manuelle Eingabe und Bearbeitung von Verkehrsinformationen

→ Weitreichende Unterstützung des Nutzers, durch Mechanismen zur Informationsverknüpfung, Statusverfolgung

Informationsverbreitung

→ Übermittlung der Informationen an Abnehmer, wie Diensteanbieter, Rundfunk

→ Unterstützung von Schnittstellenstandards (ALERT-C, DATEX II, usw.), einfache Erweiterung um spezialisierte Schnittstellen

→ Informationsverbreitung an Endkunden über Internet, z. B. über dynamische, interaktive Karten, Google™ Maps Mashup, ...

